

	<p>Objekt: Weiße Schnepfe</p> <p>Museum: Naturkundemuseum im Ottoneum Steinweg 2 34117 Kassel 0561 / 787 4066 naturkundemuseum@kassel.de</p> <p>Sammlung: Historische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: NMOK DIV 0201</p>
--	---

Beschreibung

Waldschnepfe - *Scolopax rusticola* Linnaeus, 1758

Maler des Bildes ist Guillaume Thomas Raphaël Taraval (1701-1750). Seit 1732 war er Hofmaler des schwedischen Königs Friedrich I. (reg. 1720-1751). Da Friedrich I. von 1730 bis 1751 auch Landgraf von Hessen-Kassel war, ist der Besitz der Gemälde von Taraval leicht zu erklären. Das Bild stellt die Jagdtrophäe einer weißen, also albinotischen Waldschnepfe dar. Das Bild enthält außerdem Vanitas-Symbolik: Die Aufhängung an einer schütterten Feder mahnt an die Vergänglichkeit des Lebens.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand; Spannrahmen

Maße:

Höhe: 70 cm, Breite: 54 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1700-1750
	wer	Guillaume Thomas Taraval (1701-1750)
	wo	

Schlagworte

- Malerei
- Tierdarstellung
- Vogel